

Dokumentation

Rotkreuz-Main-Taunus 4/96



- **Bedienung Fahrzeug**
- **Aufbau Verbandplatz**
- **Ausstattung**

Bedienung Fahrzeug

Bedienung der Technik

Nebenantrieb

Über den Nebenantrieb wird der Generator angetrieben. Dieser leistet 9 kVA und dient der Stromversorgung für Scheinwerfer, Zeltheizung, Powermoon usw. Nähere Details zu den Verbrauchern (Leistungsaufnahme) auf der letzten Seite.

Er ist wie ein weiterer Gang in der Gangschaltung zu sehen.

Der Nebenantrieb kann nur eingeschaltet werden, wenn:

- die **Handbremse** angezogen ist **und**
- kein **Gang** eingelegt ist **und**
- die **Kupplung** gedrückt ist **und**
- der **Schalter** links neben der Lenksäule gedrückt wird.
- Sobald die Kontrollleuchte im Schalter rot leuchtet, kann die Kupplung langsam losgelassen werden.

Wird die Handbremse gelöst, wird der Nebenantrieb ausgekoppelt und abgeschaltet.

Lichtmast

Der Lichtmast kann nur betätigt werden, wenn die Handbremse angezogen ist. Das **Aufrichten**, Ausfahren, Einfahren und Einklappen des Lichtmastes funktioniert jederzeit, auch ohne eingeschaltete Zündung.

Die **Scheinwerfer** auf dem Lichtmast lassen sich nur betreiben, wenn:

- die Handbremse angezogen ist **und**
- der Nebenantrieb eingeschaltet ist **und**
- der Lichtmast senkrecht steht.

Das **Blaulicht** auf dem Lichtmast funktioniert nur, wenn der Lichtmast senkrecht steht (auch ohne Nebenantrieb).

Wird die Handbremse gelöst, werden die Scheinwerfer und das Blaulicht automatisch abgeschaltet und in Abschaltposition gedreht und der Lichtmast fährt ein.

Während des Aufrichtens und Einfahren des Mastes ertönt ein Warnsignal. Der Mast kann nur im Stand betrieben werden.

Die Bedieneinheit für den Lichtmast befindet sich im hintersten Geräteraum auf der Fahrerseite.

Umfeldbeleuchtung

Die Umfeldbeleuchtung (jeweils auf der rechten und linken Seite, sowie am Heck) lässt sich nur einschalten, wenn:

- mindestens ein Rollladen oder ein Unterbaukasten geöffnet sind **und**
- die Fahrzeug-Beleuchtung (mindestens Standlicht) eingeschaltet **und**
- der Schalter „Umfeldbeleuchtung“ in der Schalterleiste im Armaturenbrett (Schalter ganz rechts) eingeschaltet ist.

Bedienung der Technik

Beleuchtung Geräteräume

Die Innenbeleuchtung der Geräteräume wird eingeschaltet, sobald mindestens ein Rollladen oder ein Unterbaukasten geöffnet ist **UND** die Fahrzeug-Beleuchtung eingeschaltet ist (mindestens Standlicht).

Alle Geräteräume und Unterbaukästen werden gleichzeitig beleuchtet; eine separate Einschaltung ist nicht möglich.

Rollcontainer Zelte

Die Rollcontainer werden über das Heck heraus- und hinein gefahren. Hierfür sind pro Gerätewagen zwei Rampen zu benutzen. Diese Rampen befinden sich im hintersten Geräteraum auf der Fahrerseite.

Die Rampen werden ausgeklappt und mit den Dornen / Spitzen am Ende der Rampen im Aufbau hinter dem jeweiligen Rollcontainer befestigt. Es ist darauf zu achten, dass die Rampen fest sitzen und nicht wegrutschen können.

Rollcontainer aus dem GW herausfahren

Die Rampen sind hinter dem jeweiligen Rollcontainer anzubringen.

Die Bremsen an den Gummirädern sind zu lösen.

Die Räder sind festzustellen und mit den Stecksplinten gegen ein seitliches Bewegen zu sichern.

Die Seilwinde ist etwa 20 cm abzurollen.

Der Rollcontainer ist etwa 10cm in Richtung Rampen zu schieben bis er mit den hinteren (arretierten) Rädern auf der Rampe steht.

Die Seilwinde ist abzurollen, bis der Rollcontainer auf dem GW abgelassen ist und nicht mehr auf den Rampen steht.

Das Seil der Winde ist am Karabinerhaken am Rollcontainer zu entfernen.

Um den Rollcontainer lenken zu können, sind die Stecksplinte zu entfernen.

Rollcontainer in den GW verlasten

Die Rampen sind hinter dem jeweiligen Rollcontainer anzubringen.

Der Rollcontainer ist hinter den Rampen zu platzieren.

Die Lenkräder sind so auszurichten, dass die Bremsen weg vom Fahrzeug und dem Rollcontainer zeigen und mit den Stecksplinten gegen ein seitliches Bewegen zu arretieren.

Das Seil der Winde ist mit dem Karabinerhaken am Rollcontainer zu befestigen.

Die Seilwinde ist aufzurollen, bis der Rollcontainer im GW steht und die Winde automatisch abschaltet/stoppt.

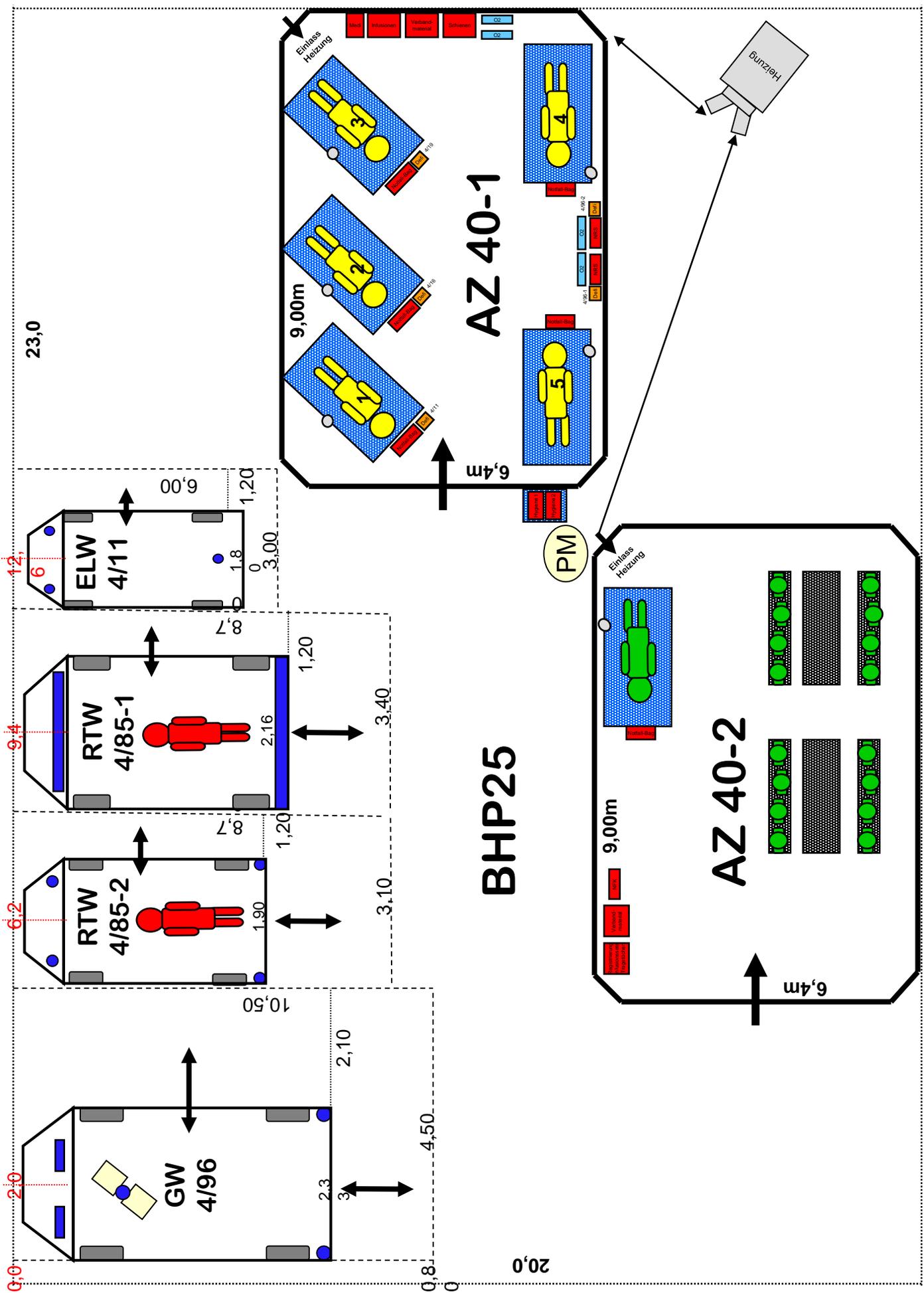
Der Rollcontainer ist etwa 10cm in den Geräteraum zu schieben.

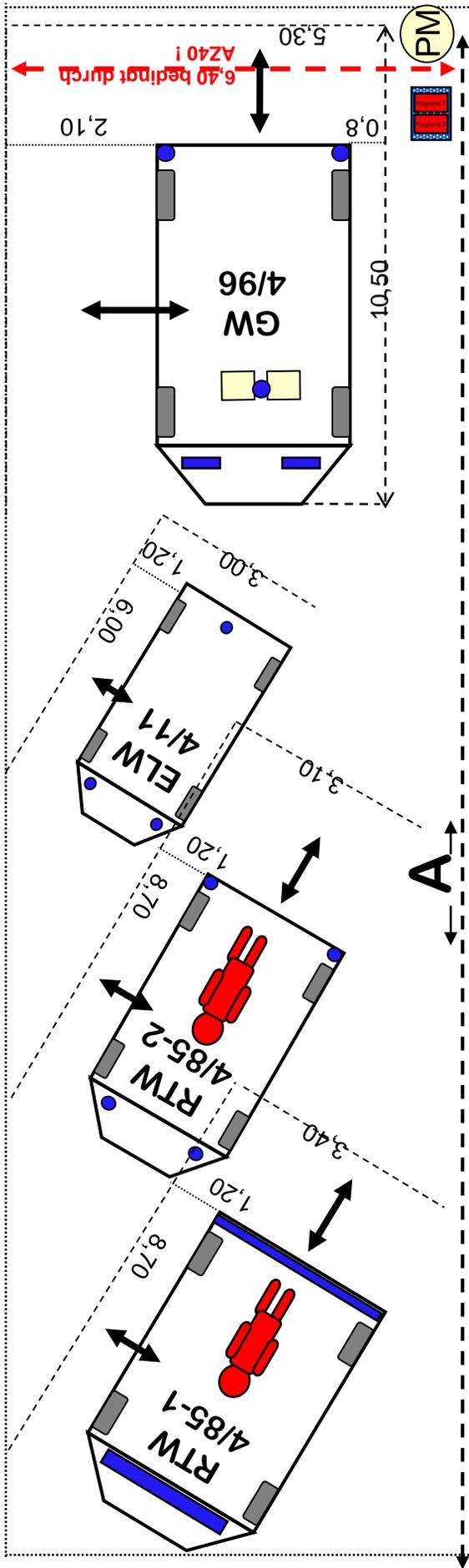
Die Stecksplinte sind zu entfernen und

die Bremsen sind anzulegen (kräftig herunterdrücken) und der Rollcontainer gegen Wegrollen zu sichern.

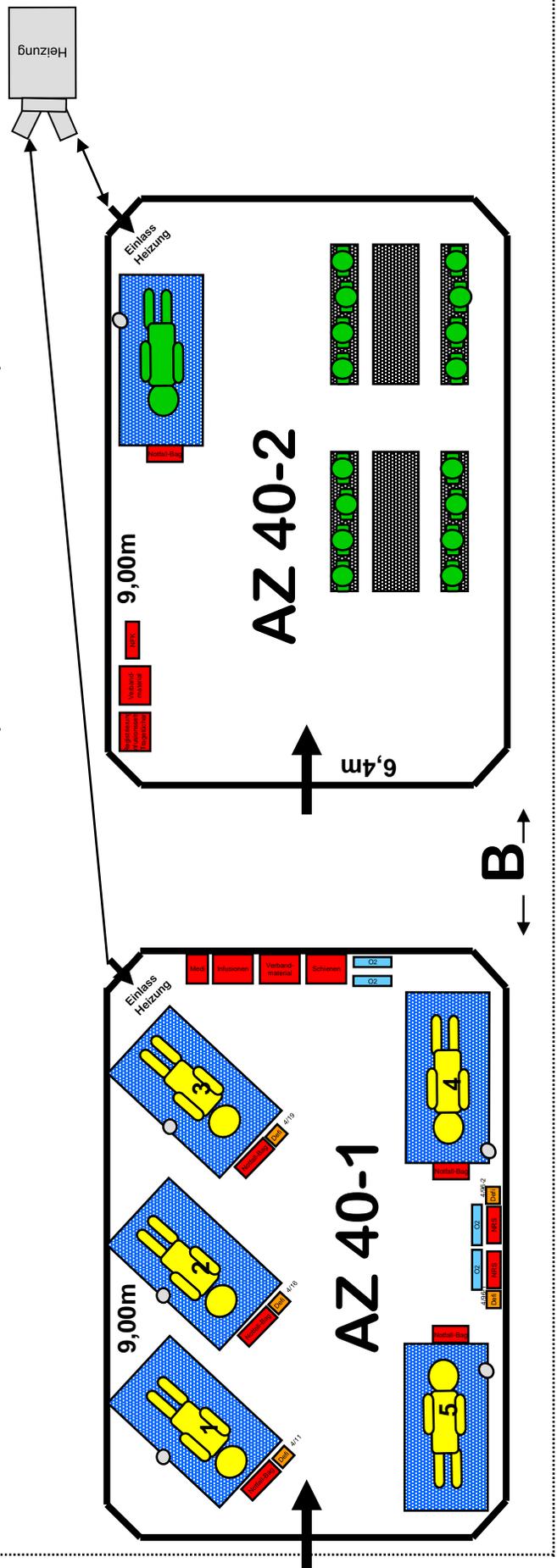
Die Bedieneinheit für die Seilwinde befindet sich im jeweiligen Geräteraum seitlich neben dem Rollcontainer.

Behandlungsplatz





BHP25 (Achse A + B ca. 45m)



Behandlungsplatz (BHP) mit GW 4/96



Behandlungsplatz (BHP) mit GW 4/96



Behandlungsplatz (BHP) mit GW 4/96 AZ40-1 (gelb)



Behandlungsplatz (BHP) mit GW 4/96 AZ40-1 (gelb)



Behandlungsplatz (BHP) mit GW 4/96 AZ40-1 (gelb)



Behandlungsplatz (BHP) mit GW 4/96 AZ40-1 (gelb)



Behandlungsplatz (BHP) mit GW 4/96 AZ40-1 (gelb)



Behandlungsplatz (BHP) mit GW 4/96 AZ40-1 (gelb)



Behandlungsplatz (BHP) mit GW 4/96 AZ40-1 (gelb)



Behandlungsplatz (BHP) mit GW 4/96 AZ40-1 (gelb)



Behandlungsplatz (BHP) mit GW 4/96 AZ40-1 (gelb)



Verpacken Rettungszelt AZ40 neu



Zelt **vierteln!**
Eingangsseiten ordentlich
nach innen legen!



Zelt **halbieren!**
Breite = Höhe am Ende!
~ 3 1/2 Fliesen



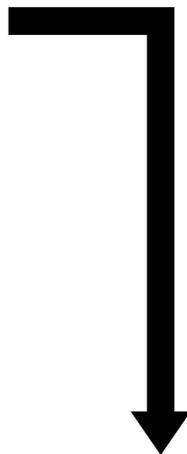
Zelt **vierteln!**



Zelt **halbieren!**
~ 3 1/2 Fliesen



Luft ausrollen!



Gurte
anlegen!
Schnallen seitlich
anbringen



Fertig gepacktes Zelt:

Behandlungsplatz (BHP) mit GW 4/96 AZ40-1 (gelb)



Behandlungsplatz (BHP) mit GW 4/96 AZ40-2 (grün)



Behandlungsplatz (BHP) mit GW 4/96 AZ40-2 (grün)



Behandlungsplatz (BHP) mit GW 4/96 AZ40-2 (grün)



Behandlungsplatz (BHP) mit GW 4/96 AZ40-2 (grün)



Behandlungsplatz (BHP) mit GW 4/96 AZ40-2 (grün)



Behandlungsplatz (BHP) mit GW 4/96 AZ40-2 (grün)



Behandlungsplatz (BHP) mit GW 4/96 AZ40-2 (grün)



Behandlungsplatz (BHP) mit GW 4/96 (gelb + grün)



Behandlungsplatz (BHP) mit GW 4/96 (gelb + grün)



Ausstattung

PAX-Notfallrucksack 2x (1/2)

- 1 Blutdruckmessgerät
- 1 Stethoskop
- 1 BZ-Messgerät
- 1 Pupillenleuchte
- 1 Beatmungsbeutel „Ambu Mark III“
- 1 Beatmungsmasken Gr. 0
- 1 Beatmungsmasken Gr. 2
- 1 Beatmungsmasken Gr. 4
- 1 Beatmungsmasken Gr. 5
- 1 Gänsegurgel
- 1 Filter
- 1 EasyCap II
- 1 Laryngoskop-Notfallset mit 3 Spatel Gr. 2 / 3 / 4
- 1 Endotrachealtubs Gr. 6,5
- 1 Endotrachealtubs Gr. 7,5
- 1 Endotrachealtubs Gr. 8,5
- 1 Larynx Tubus LTS-D Gr. 5
- 1 Larynx Tubus LTS-D Gr. 4
- 1 VBM Cuffdruckmesser
- 1 Tubus-Fixierung „Thomas Tube Holder
- 4 Guedeltuben Gr. 2 / 3 / 4 / 5
- 1 Absaugpumpe Typ: Ambu Twin
- 2 Absaugkatheter rot
- 2 Absaugkatheter grün
- 2 Absaugkatheter blau
- 1 Sauerstoffflasche 2l mit regelbaren Druckminderer
- 2 Sauerstoffbrillen
- 1 O2 Inhalationsmaske mit Reservoirbeutel - Erwachsene
- 1 O2 Verneblermaske – Erwachsene
- 4 Infusionen „Jonosteril“ Plastikflasche 250 ml
- 4 Infusionsbestecke
- 2 Venenverweilkanülen gelb
- 2 Venenverweilkanülen blau
- 3 Venenverweilkanülen rosa
- 3 Venenverweilkanülen grün
- 2 Venenverweilkanülen weiß
- 2 Venenverweilkanülen orange
- 5 Verweilkanülen Fixierung

PAX-Notfallrucksack 2x (2/2)

- 1 Venenstauer
- 1 Hautdesinfektion „Cutasept-Spray“ 50 ml
- 5 Paar Schutzhandschuhe
- 2 Dreiecktücher
- 4 Verbandpäckchen
- 1 Verbandtuch 60x80 „Aluderm“
- 10 ZeMuKo 10x10
- 1 Notverband
- 1 Rolle „Leukosilk“ 2,50 cm
- 1 Rettungsdecke
- 1 Verbandschere
- 1 Abwurfbox
- 1 Sam-Splint
- 1 Immobilisationskragen "AMBU"
- 1 PAX-Ampullenarium (Inhalt siehe separate Aufstellung im Netz)
- 1 Tourniquet „CAT Tactical“

PAX-Notfallrucksack



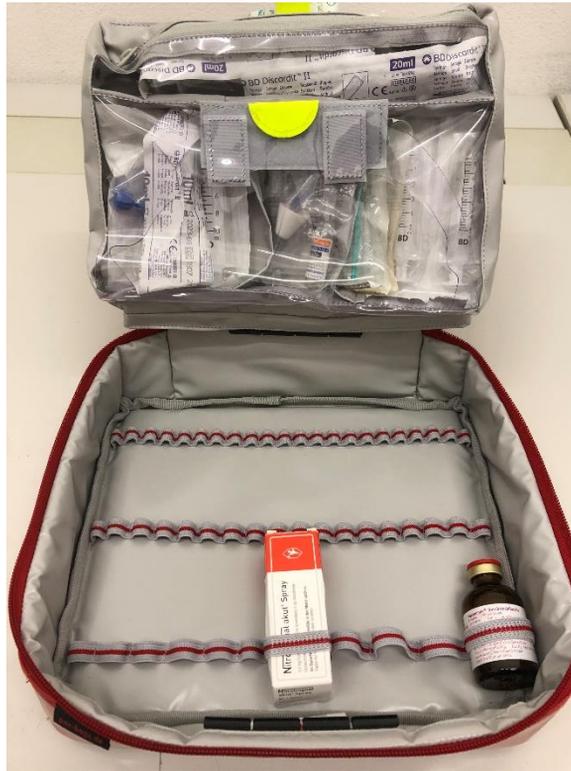
PAX-Notfallrucksack



PAX-Notfallrucksack



PAX-Notfallrucksack



PAX-Notfallrucksack



PAX-Notfalltaschen 6x

- 1 RR-Meter mit Stethoskop
- 1 Beatmungsbeutel „Ambu Mark III“
- 2 Beatmungsmaske 2 / 5
- 1 Laryngoskop-Notfallset (Heine Kaltlicht) mit Spatel Gr. 2 + Nr. 3a
- 3 Endotrachealtuben Gr. 7,5 / 8,0 / 8,5
- 1 Tubus-Fixierung „Thomas Tube Holder“
- 3 Guedeltuben 2 / 3 / 5
- 1 Handabsaugpumpe „Ambu“
- 2 Absaugkatheter 1 rot / 1 grün
- 2 Infusionen VEL „Jonosteril“ 500 ml
- 2 Infusionsbestecke
- 6 Venenverweilkanülen 3 grün / 2 weiß / 2 orange
- 4 Verbandspäckchen G „Aluderm“
- 2 Verbandstücher 40x60 „Aluderm“
- 5 ZeMuKo 10x10
- 1 Rolle „Leukosilk“ 1,25 cm
- 1 Rolle „Leukosilk“ 2,50 cm
- 1 Venenstauer
- 1 Hautdesinfektion „Cutasept-Spray“ 50 ml
- 5 Paar Schutzhandschuhe XL
- 2 Dreiecktücher
- 2 Rettungsdecken
- 1 Verbandschere
- 4 Verletzten-Anhängekarten mit **MTK-Nummern** inkl. 2 Schreibstifte
- 1 Abwurfbox

PAX-Notfalltaschen



PAX-Notfalltaschen



PAX-Notfalltaschen



PAX-Sauerstofftaschen 4x

- 1 Sauerstoffflaschen 5l
- 1 Druckminderer regelbar 0-15 l mit Silikonschlauch
- 2 Sauerstoffbrillen
- 1 Fingertip
- 1 Verlängerung

PAX-Sauerstofftaschen



ALU-Container 1/1 „Schutzanzüge“

8 Infektionsschutzset

bestehend aus:

- 1 Einwegoverall „Kleengard® T35Medical“ mit Kapuze
- 1 Atemschutzmaske „Moldes ® 3405“ FFP 3 mit Ventil
- 1 Einmalschutzbrille
- 2 Paar Schutzhandschuhe
- 1 Paar Überziehtiefel „Kleengard® XTR “

ALU-Container 1/1 „Schutzanzüge“



ALU-Container 1/1 „Schienen“

6 Luftkammerschienen - Bein

6 Luftkammerschienen - Arm

6 Luftkammerschienen - Hand / Fuß

12 SAM® SPLINT Schienen

12 verstellbare „AMBU®“ Immobilisationskragen

ALU-Container 1/1 „Schienen“



ALU-Container 1/1 „Verbandmaterial“ 2x

30 Dreiecktücher
20 Verbandspäckchen M „Aluderm“
20 Verbandspäckchen G „Aluderm“
20 Verbandstücher 40x60 „Aluderm“
10 Verbandstücher 60x80 „Aluderm“
2 Verbandstücher 120x240 „Aluderm“
1 Karton elastische Mullbinden 10 cm (20 Stück)
80 ZeMuKo 10x10
6 Rollen „Leukosilk“ 2,50 cm
20 Rettungsdecken
1 Packung Schutzhandschuhe
3 Verbandscheren

ALU-Container 1/1 „Verbandmaterial“ 2x



ALU-Container 1/1 „Verbandmaterial“ 2x



ALU-Container 1/1

“Infusionssets / Tragetücher / Registrierung“

20 Einmal-Rettungstücher

20 Verletzten-Anhängekarten **ohne MTK-Nummern**

10 Gleitverschlußtaschen mit:

1 Vollelektrolyt-Lösung (VEL) 500 ml

3 Venenverweilkanüle 0,8; 1,2; 2,0;

1 Infusionssystem

1 Venenstauer

2 Alkoholtupfer

2 Fixiermaterial,

2 Tupfer (ZEMUKO)

1 Leukosilk 2,5cm

1 Rettungsdecke

ALU-Container 1/1

“Infusionssets / Tragetücher / Registrierung“



ALU-Container 1/1 „Infusionssätze“ 1x

20 Infusion 500ml VEL „Jonosteril“
25 Infusionsbestecke
10 Venenverweilkanülen G20 „rosa“
20 Venenverweilkanülen G18 „grün“
15 Venenverweilkanülen G17 „weiß“
10 Venenverweilkanülen G14 „orange“
4 Rollen „Leukosilk“
5 Venenstauer
2 Hautdesinfektion „Cutasept-Spray“ 250 ml
1 Packung (100 Stück) Tupfer 7,5x7,5, 8fach, unsteril

ALU-Container 1/2 "Medikamente,, 2x

1 Ampullendepot "Heraeus":

10 Amp. Diazepam 2 ml / 10 mg

10 Amp. Tramal 2 ml / 100 mg

10 Amp. Ketanest S 2 ml / 50 mg

50 Spritzen 2 ml

50 Kanülen rosa G18

4 Hautdesinfektion „Cutasept-Spray" 50 ml

1 Packung (100 Stück) Tupfer 7,5x7,5 8fach, unsteril

20 Kombi Stopfen

10 Einmal Nierenschalen

Kunststoffboxen „Hygiene“

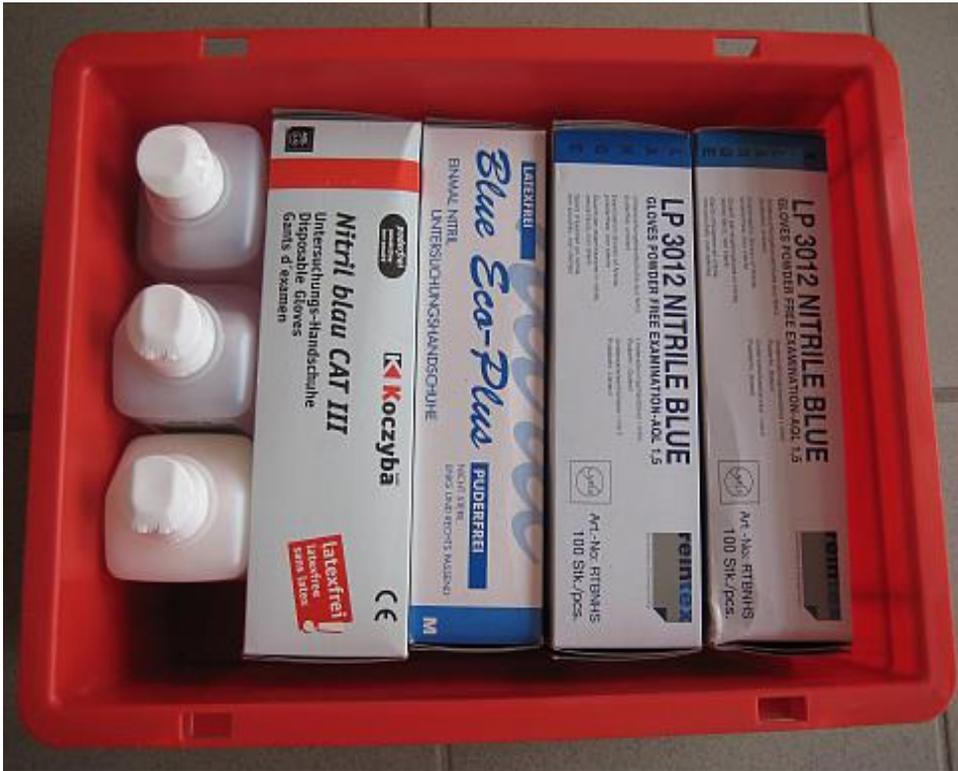
Hygiene-Box 1

- 1 Paket Einmalhandschuhe „S“
- 1 Paket Einmalhandschuhe „M“
- 1 Paket Einmalhandschuhe „L“
- 1 Paket Einmalhandschuhe „XL“
- 1 Virugard 500ml
- 1 Baktolin 500ml
- 1 Bacillol AF 500ml

Hygiene-Box 2

- 1 Paket Einmalhandtücher
- 1 Handwaschbürste
- 1 Sprühkopf für 500ml
- 2 Dosierpumpen für 500ml
- 12 Mundschutz FFP3
- 12 OP-Mundschutz

Kunststoffboxen „Hygiene“



Hygiene 1



Hygiene 2

Kunststoffboxen „Versorgung“

Versorgungs-Box 1:

1 Kaffeekanne
1 Kaffee 500g
1 Wasser 5l
1 Milch 320ml
1 Würfelzucker 500g
10 Filter

Versorgungs-Box 2:

1 Kaffeekanne
1 Kaffee 500g
1 Wasser 5l
1 Kondensmilch 320ml
1 Würfelzucker 500g
10 Filter

Versorgungs-Box 3:

30 Wasser 0,5l
3 Stangen Becher (Thermo) a 50 St.
250 Kaffeelöffel
2 Kondensmilch a 320ml
2 Müllsäcke blau

Versorgung

1 Kaffee-Doppelautomat
3 Wasser 5l

Kunststoffboxen „Versorgung“



Versorgung 1 und 2

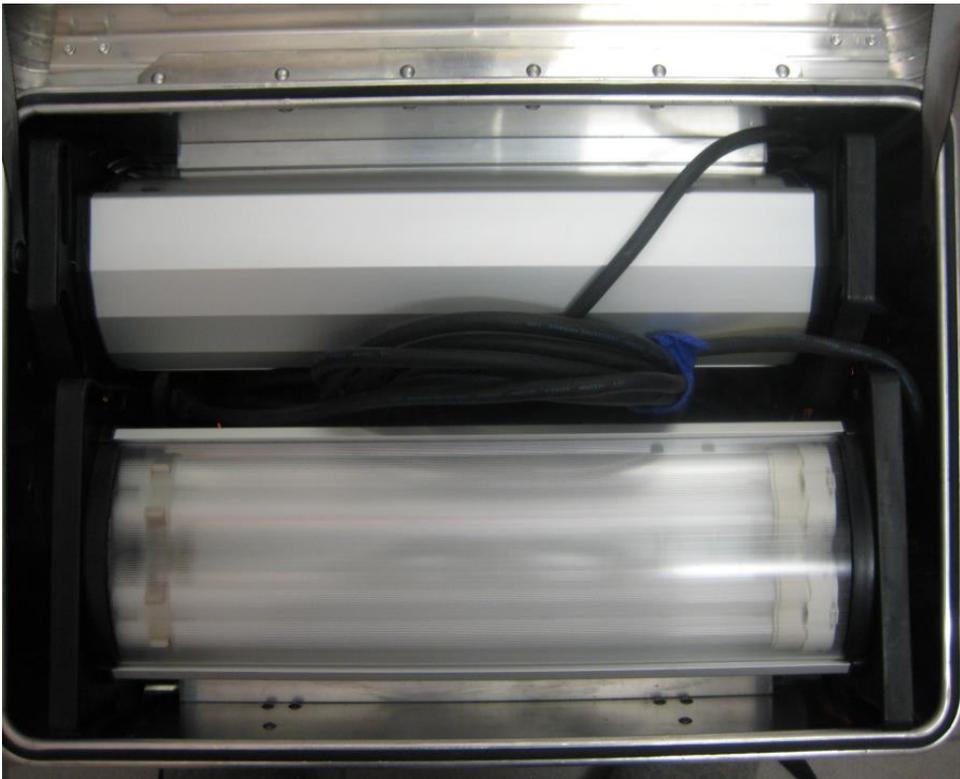


Versorgung 3

ALU-Container 1/1 „Zeltleuchten“ 2x

4 Zeltleuchten Typ: Lanco 2x36 W Schutzart IP65

ALU-Container 1/1 „Zeltleuchten“



Im Laderaum

Technisches Gerät: Material

- 2 Autoflug-Rettungszelte aufblasbar AZ-40 ca. 50 qm (8,5x5,7)
(1 Zeltgebläse und 4 Druckluftflaschen davon 3 mit Druckminderer)
- 12 Tragen
- 3 Rettungsbretter (Spineboard Typ: Leardal)
- 3 Vakuummatratzen mit 1x Fußabsaugpumpe
- 1 Defi Corpuls 08/16 12 Kanal biphasisch
- 1 elektrische Absaugpumpe Typ: Weinmann
- 1 Schleifkorbtrage, geteilt Typ: Lifeguard
- 1 Schaufeltrage Typ: Ferno
- 3 Bergetücher
- 18 Einmaldecken
- 10 Transfer Tücher
- 5 Trage-Lagerungsböcke
- 10 Infusionsstative
- 10 Leichenhüllen
- Leichte Infektionsschutzausrüstung (Visiere, Masken, Overalls, ...)

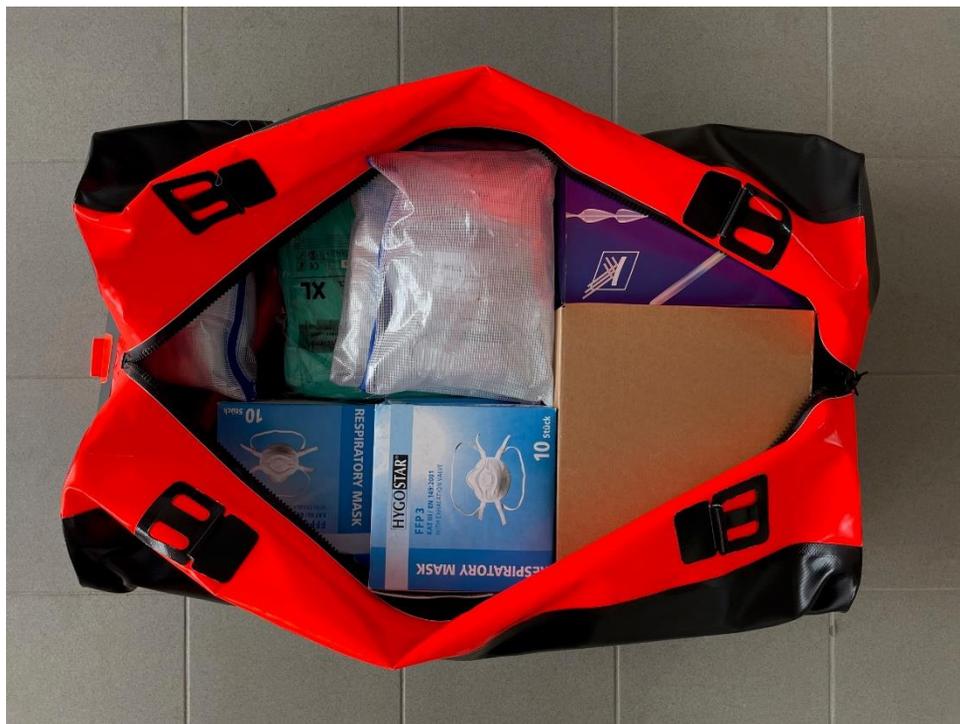
Technisches Gerät: Strom / Licht / Heizung

- 1 Notstromaggregat - Nebenantrieb 9 KVA
- 2 LED-Fluter je 300W / 30.000 Lumen
- 2 Leitungsroller 50 m
- 1 Powermoon mit Stativ
- Kroll Warmluftzeuger 22KW
- div. Kabel, Handlampen

PAX-Tasche „Infektionsschutz“

4 Visiere „Casco“
8 Vollsicht-Schutzbrillen („Schmerler Modell 446“)
6 Schutzbrillen („Casco px27“)
30 FFP3 Masken („Hygrostar mit Ventil“)
50 FFP2 Masken
100 Mund-Nasen-Schutz
20 Flies Kittel XL
1 Rolle Müllsäcke Infektiös (rot)

PAX-Tasche „Infektionsschutz“



Leichenhüllen



Kunststoffbox „Spineboard-Zubehör“



Extern

EKG/Defi / Beatmung (zusätzlich zu den RTW's)

2 EKG-Defibrillator „Corpuls 200“	aus 4/16 + 4/19
1 EKG-Defibrillator „Corpuls 08/16S“	aus 4/11
1 Notfall-Beatmungsgerät „Medumat“	aus 4/11

Stromversorgung

Generatorbetrieb

Einschalten

- Elektrische 230V und 400V-Verbraucher müssen ausgeschaltet oder ausgesteckt sein
- Motor muss betriebswarm sein
- Schaltung/Getriebe auf Neutral-Stellung
- Handbremse anziehen
- Kupplung treten
- Nebenantrieb-Schalter für ca. 5 Sekunden drücken
- Nebenantrieb ist eingerastet und betriebsbereit wenn die Kontrollleuchte brennt
- Kupplung **langsam** kommen lassen, Motordrehzahl fährt automatisch auf erhöhte Leerlaufdrehzahl (Arbeitsdrehzahl)
- Generator ist betriebsbereit
- Elektrische Verbraucher können zugeschaltet werden

Ausschalten

- Elektrische 230V und 400V-Verbraucher ausschalten oder vom Netz trennen
- Kupplung treten
- Nebenantrieb-Schalter für ca. 5 Sekunden drücken
- Nebenantrieb kuppelt aus und Motordrehzahl fährt runter
- Kupplung loslassen

Wichtig

- Der Generator läuft automatisch mit, sobald der Nebenantrieb eingekuppelt ist
- **Vor dem Zuschalten des Generators alle Verbraucher vom Netz trennen**
- Verbraucher **erst** nach Hochlaufen des Generators zuschalten
- **Vor dem Abschalten des Generators alle Verbraucher vom Netz trennen**
- Während des Generatorbetriebs Kupplung und Handbremse nicht betätigen
- Betätigen der Kupplung oder lösen der Handbremse lässt die Motordrehzahl abfallen!
- **Achtung: Der Generator darf so nicht betrieben werden!**

Daten

- Generatorleistung: 9kVA
- **Abgänge:**
- 1x 230V direkt zum Lichtmast, Verteiler: 3x 230V Steckdose , 1x 400V CE Steckdose

Im GW mitgeführte Verbraucher und deren Leistungsaufnahme

- | | |
|---|-----------|
| – Lichtmast mit 2 LED Strahler (30.000 Lumen) je 300 Watt | 600 Watt |
| – Powermoon mit 4 Halogenlampen je 500 Watt | 2000 Watt |
| – Zeltbeleuchtung 8 Leuchten je (gemessen 0,63A) | 1160 Watt |
| – Zeltgebläse (gemessen 4,8A) | 1100 Watt |
| – Zeltheizung (gemessen 1,9A) | 440 Watt |
| – Netzeinspeisung GW (2x Heizlüfter, Ladegerät) (gemessen 4,8A) | 2700 Watt |
| – Kaffeeautomat (gemessen 17,5A) | 4000 Watt |